

Pressemitteilung

Video-Information:

Verbraucherkredite: Fehlende Transparenz in der Werbung

Mehr als jeder zweite Österreicher hat bereits zumindest einmal einen Kredit in Anspruch genommen. Konsumenten sind bei Werbungen für Verbraucherkredite allerdings mit vielen „Schaufensterangeboten“ konfrontiert. Denn gesetzliche Unklarheiten für die repräsentativen Zinssätze bieten den Anbietern in Österreich Schlupflöcher, durch die wichtige Vergleichsparameter wie Angaben zu den tatsächlichen Kosten häufig in den Hintergrund treten oder gänzlich fehlen. Die ING-DiBa Austria fordert striktere Vorgaben.

Wien, 8. Mai 2018 – Laut einer aktuellen Umfrage der ING-DiBa Austria haben 37% der Österreicher aktuell oder in der Vergangenheit bereits einen Konsumkredit abgeschlossen. Dabei fanden 26% aller Kreditnehmer die Darstellung des Zinssatzes und 31% die Darstellung der Gebühren intransparent. Auch nach Ansicht der Arbeiterkammer steckt das österreichische Verbraucherkreditgesetz (VKrG) den Rahmen für die Angabe der repräsentativen Beispiele in der Werbung für Verbraucherkredite nur sehr allgemein ab. So gibt es für Konsumkredite keine Vorgabe, die sicherstellt, dass eine Mehrheit der Kunden den in der Werbung genannten Zinssatz tatsächlich erhält. In vielen europäischen Ländern sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen eindeutiger definiert.

ING-DiBa setzt sich mit EU-Studie für mehr Transparenz ein

Das Berliner Institut für Verbraucherpolitik (ConPolicy) hat im Auftrag der ING-DiBa Austria die Informationsdarstellung bei Verbraucherkrediten in den EU-Staaten Österreich, Belgien, Deutschland und Großbritannien analysiert. Darauf aufbauend wurden Interviews mit Vertretern aus der Praxis, wie Verbraucherschutzorganisationen und Aufsichtsbehörden, geführt. Die Kernergebnisse der Studie werden u.a. mit Studienautor Prof. Christian Thorun, im Rahmen einer Veranstaltung am 24. Mai in Wien präsentiert.

Rückfragen zu Video, Studie und Veranstaltung:

Patrick Herwarth von Bittenfeld

0043 1 68000-50181

presse@ing-diba.at



Praterstraße 31, 1020 Wien, Österreich
ING-DiBa Austria Niederlassung der ING-DiBa AG
Handelsgericht Wien, FN 239433 h
ING-DiBa AG, Sitz in Frankfurt am Main
HRB 7727, Amtsgericht Frankfurt am Main
ing-diba.at | facebook.com/ingdibaaustria

Über die ING-DiBa Austria

Die ING-DiBa Austria gehört mit über 533.000 Privatkunden zu den größten digitalen Privatkundenbanken in Österreich. Sie verwaltet ein Geschäftsvolumen von insgesamt 8,3 Mrd. Euro (das Geschäftsvolumen setzt sich zusammen aus dem Bilanzvolumen des Retail-Kundenvermögens zuzüglich des Depotvolumens aus dem Wertpapierdienstleistungsgeschäft, den Retail-Kundenkrediten und des Wholesale Bankings – Stand 12/2017).

Mit ihrem Portfolio konzentriert sie sich auf die wesentlichen Finanzprodukte:

- Konto <https://www.ing-diba.at/girokonto>
- Sparen <https://www.ing-diba.at/sparen/direkt-sparen>
- Kredit <https://www.ing-diba.at/kredit/autokredit> und
- Fonds <https://www.ing-diba.at/depot>.

Zudem wird österreichischen wie internationalen Firmenkunden das gesamte Spektrum von Finanzservices geboten.

Mit 243 Mitarbeitern am Standort Wien Galaxy Tower ist die ING-DiBa rund um die Uhr und via allen mobilen Devices erreichbar. Überdies ermöglicht ein Servicepoint in der Wiener Innenstadt den direkten und persönlichen Kontakt.